

## Kosten von lahmen Sauen

- am Beispiel eines Praxis-Betriebes -

Bereich	Berechnung	Kosten pro ausgefallene Sau
Höhere Remontierung	1,7 weniger Würfe pro Sau, bei ca. 40€/Abschreibung je Wurf	<b>68€</b>
Abgang in Hochträchtigkeit	Fehlende Ferkel, entgangene Abschreibung, Entgangener Schlachterlös, eingesparte Kosten	<b>560€</b>
Weniger abgesetzte Ferkel je Wurf	Differenz zum Herdendurchschnitt	<b>91€</b>

### Fazit:

(Quelle: Grandjot, 2007)

- ♦ **Fällt eine lahme Sau vorzeitig aus, so fehlen ihr im Vergleich zur Herde im Durchschnitt etwa 1,7 Würfe, was in diesem Fall etwa 68€ Schaden verursacht !**
- ♦ **Fällt eine Sau wegen Lahmheit in der Hochträchtigkeit aus, so ergibt sich insgesamt der höchste Schaden mit ca. 560€ !**
- ♦ **Lahme Sauen setzen im Schnitt über 2 Ferkel weniger je Wurf ab, dies bedeutet für diesen Wurf ca. 91€ geringere Einnahmen !**
- ♦ **Im vorliegenden Fall eines 200er Sauenbetriebes ergab sich ein Gesamtschaden von ca. 7468€ / Jahr, oder 37€ je produktiver Sau !**

## Maßnahmen zur Vermeidung lahmer Sauen

Maßnahme	Vorgehen	Verantwortlich
Vorbericht erstellen (prüfen von)	<ol style="list-style-type: none"> <li>Konstitution (Genetik)</li> <li>Kondition               <ol style="list-style-type: none"> <li>Fütterung (z.B. Inhaltstoffe)</li> <li>Haltung (z.B. Bau, und Technik)</li> <li>Management ( z.B. Umgang)</li> </ol> </li> </ol>	Zuchtunternehmen } { Tierhalter Tierarzt Haltungsspezialist
Therapie erarbeiten (Einzelfallprüfung)	<ol style="list-style-type: none"> <li>Schnelle Heilung wichtig, aber               <ol style="list-style-type: none"> <li>Haltungsbedingungen</li> <li>Behandlungsmöglichkeiten</li> <li>Kosten</li> <li>Gesetzliche Rahmenbedingungen</li> </ol> </li> </ol>	} { Tierhalter Tierarzt Haltungsspezialist
Behandlung (je nach Therapie)	<ol style="list-style-type: none"> <li>„Systemisch“ (z.B. Medikament + Spray)</li> <li>„Äußerlich“ (Schmerzausschaltung prüfen)               <ol style="list-style-type: none"> <li>Klauenpflege</li> <li>Spray</li> <li>Verband</li> </ol> </li> </ol>	Tierarzt Tierhalter/(evtl. Tierarzt) Tierhalter/(evtl. Tierarzt) Tierhalter/(evtl. Tierarzt)

### Fazit:

- ♦ **Optimale Therapie = Kompromiss = Problem, Relevanz, Chancen, Kosten !**
- ♦ **Wesentlich für eine optimale Therapie ist nicht nur die Heilung des Symptomes, sondern auch die Vermeidung der Wiederholung. Hier sind gemeinsame Gespräche zwischen Tierhalter, Tierarzt und Haltungsspezialist wichtig !**

Ihr Ansprechpartner

**Dr. Dirk Hesse**

Fon: 05 31 / 28 79 39 9    Mob: 01 72 / 42 03 00 1

Fax: 05 31 / 28 79 40 7

Email: [hesse@agrikontakt.de](mailto:hesse@agrikontakt.de)